



Urszula (4) gratuliert Klute mit Blumen

Versmolder Delegation erlebt nach 20 Jahren emotionalen Kongress in der polnischen Partnerstadt Dobczyce

Aus Dobczyce berichtet
Burkhard Hoeltzenbein

Versmold (WB). Als die vierjährige Urszula aus Dobczyce mit Blumen Thorsten Klute als gerade ernanntem Ehrenbürger und Christian Ludwig stellvertretend für den Freundeskreis als Botschafter der polnischen Partnerstadt gratuliert, erleben mehr als 200 Zeugen im Kongresssaal einen hoch emotionalen Augenblick. Das dank der Hilfe aus Versmold mit zwei Herzoperationen gerettete Kind ist der stärkste Beweis dafür, wozu diese über nun 20 Jahre gewachsene Freundschaft imstande ist.

Es gibt viele dieser Momente auf dieser viertägigen Reise der 50 Köpfe starken Delegation aus Versmold, denen die polnischen Gastgeber ein Programm voller Emotionen, Informationen und Begegnungen bereiten. Das zeigt schon die illustre Rednerliste, die diesem Kongress als Höhepunkt der Feierlichkeiten eine nachhaltige Wirkung verleiht. Generalkonsul Dr. Werner Köhler betont die besondere Mit-Führungsrolle Polens im Weimarer Dreieck mit Frankreich und Deutschland bei den großen europäischen Fragen. Senator Janusz Sepiol skizziert die bewusste und nachhaltig betriebene Westorientierung Polens nach dem Fall des Eisernen Vorhangs.

Mit besonderer Spannung auf beiden Seiten wird Michael Meyer-Hermann erwartet. Und Vers-



Ein großes Geschenk ist die 20-jährige Partnerschaft zwischen Dobczyce und Versmold. Das unterstreichen der Verwaltungschef der polnischen Partnerstadt, Pawel Machnicki (von links), der als

molds neuer Bürgermeister, der gerade mal eine Woche im Amt ist, liefert: »Wir werden diese Partnerschaft ausbauen und ich werde diese so weiter fortsetzen«, verspricht er jene Kontinuität, die sich alle, die ihm tosenden Beifall spenden, erhoffen. Was Fritz Holtkamp einst gegen große Widerstände begann und Thorsten Klute zusammen mit dem Freun-

deskreis mit ganz besonderem Engagement zu einer beispielhaften Erfolgsgeschichte ausbaute, hat das neue Stadtoberhaupt bei seinem »intensiven und interessanten« Antrittsbesuch sichtlich beeindruckt.

Nach der etwas holprigen Anreise mit einer Panne am Feuerwehrtransporter erlebt Meyer-Hermann bei den Feiern und den offiziellen

Botschafter der Stadt ausgezeichnete Vorsitzende des Freundeskreises, Christian Ludwig, sowie der Vorstand mit Heike Schmidt, Gudrun Olk, Jannis Löffelt und Wolfgang Beuge.

Fotos: Burkhard Hoeltzenbein

Gesprächen gleichermaßen, wie fruchtbar und für beide Seiten bereichernd diese Beziehung ist. »Sie soll auch Vorbild für unsere noch jungen Beziehungen nach Tui und Vrdnik sein.«

Unterstützt von seinem ehrenamtlichen Stellvertreter Horst Hardiek, selbst ein Mann der ersten Stunde dieser Partnerschaft, und dem Allgemeinen Vertreter Hans-

Jürgen Matthies beeindruckt den 31-Jährigen vor allem die Begegnung mit Marcin Pawlak. Sein Bürgermeisterkollege aus Dobczyce hatte vor 20 Jahren die Initiative zu dieser Freundschaft ergriffen. Als Moderator Pawel Machnicki dessen Verdienste noch einmal besonders hervorhebt, schwappen die Emotionen endgültig über.

Familiennachrichten

Geburtstage

Rudi Dressler, Elsa-Brandström-Straße 8, 84 Jahre.

Margret Kreys, Sudetenstraße 4, 83 Jahre.

Luise Franz, Hesselstraße 3, 94 Jahre.

Vera Bißmeier, Altstadtstraße 6, 83 Jahre.

Erna Brügger, Bogenstraße 1, 88 Jahre.

Helga Preuß, Wedepohlshof 18, 70 Jahre.

Ingeborg Üthmann, Casumer Straße 30, 78 Jahre.

Unfallverursacher flüchtet

Versmold (WB). Am Freitagvormittag wurde auf dem Kundenparkplatz eines Einkaufsmarktes an der Wiesenstraße ein schwarzer Ford Fiesta an der linken hinteren Fahrzeugseite erheblich beschädigt. Der Verursacher entfernte sich vermutlich mit einem roten Fahrzeug von der Unfallstelle, ohne seine Personalien zu hinterlassen oder sich um den entstandenen Schaden zu kümmern. Die Polizei Versmold sucht Zeugen und nimmt Hinweise unter ☎ 0 54 23/94 89-0 entgegen.

Radfahrer erleidet Kopfverletzung

Versmold (WB). Eine 35-jährige Autofahrerin befuhr Freitagmittag gegen 12.50 Uhr mit einem Daimler-Benz die Oesterweger Straße in Fahrtrichtung Versmold. Auf dem Radweg der Oesterweger Straße war in gleicher Fahrtrichtung ein 61-jähriger Radfahrer aus Versmold unterwegs. Als die Autofahrerin nach rechts in eine Grundstückseinfahrt abbiegen wollte, musste der Radfahrer stark bremsen, um einen Zusammenstoß zu vermeiden. Dabei stürzte er über den Lenker auf die Straße. Der 61-Jährige trug keinen Fahrradhelm und zog sich eine erhebliche Kopfverletzung zu. Er musste zur weiteren Behandlung ins Krankenhaus Halle gebracht werden.

Abendkreis trifft sich später

Versmold (WB). Der Abendkreis trifft sich in diesem Monat nicht am ersten Dienstag, sondern wegen der Veranstaltung Doccity erst am Dienstag 10. Juni. Susanne Absolon wird vom Leben Dietrich Bonhoeffers erzählen.

Einer fährt durch die Stadt

... und muss nach dem Tanken 66,01 Euro zahlen. Das ebenfalls an der Kasse bereit gelegte Zweicentstück darf er wieder mitnehmen. Über so viel Freundlichkeit freut sich ... EINER

So erreichen Sie Ihre Zeitung

Abonnentenservice
Telefon 0 52 01 / 81 11 40
Fax 0 52 01 / 81 11 55

Anzeigenannahme
Telefon 0 54 23 / 95 08 21
Fax 0 54 23 / 95 08 14

Lokalredaktion Versmold
Münsterstraße 5, 33775 Versmold
Burkhard Hoeltzenbein 0 54 23 / 95 08 16
Klaus Münstermann 0 54 23 / 95 08 18
Fax 0 54 23 / 95 08 14
versmold@westfalen-blatt.de

@ www.westfalen-blatt.de

Bockhorsts Mitte wird amerikanisch

Bissendorfer Guido Calenborn (48) will den Dorfkrug übernehmen

Versmold-Bockhorst (km). Die Bockhorster Vereine und Kneipengänger können aufatmen. Für den Bockhorster Dorfkrug ist mit Guido Calenborn ein potentieller Käufer gefunden worden. Der 48-jährige Bissendorfer will aus der Traditionsgaststätte ein amerikanisches Restaurant machen.

In Hilter und Bissendorf betreibt Guido Calenborn bereits erfolgreich zwei Gaststätten mit einem »Route 68«-Konzept, das er auch gerne in Bockhorst umsetzen möchte. »Es stimmt, wir möchten den Dorfkrug gerne kaufen«, sagte Calenborn, der bislang einen Vorvertrag mit dem Makler der Immobilie unterschrieben hat.

Der gebürtig aus Bad Neunahr stammende Geschäftsmann ist gelernter Koch und seit etwa zehn Jahren in der Gastronomie tätig. Am kleinen Versmolder Ortsteil reizt ihn vor allem das große Einzugsgebiet und am Dorfkrug selbst der große Saal. »Wir unterhalten einen Partyservice und veranstalten Gesellschaften. Das passt«, sagte Calenborn. Somit können die Kameraden des Feuerwehrlöschzugs Bockhorst ebenso ihre Jahreshauptversammlung weiterhin im Dorfkern abhalten

wie die TG Bockhorst ihren traditionellen Winterball. Jüngst war erst der VdK Bockhorst für ein Jahrestreffen mangels Alternative betrübt nach Oesterweg ausgewichen.

Seit acht Jahren betreibt Guido Calenborn sein »Route 68« in Hilter und hat vor einem halben Jahr in Bissendorf eine zweite Lokalität nach selbem Muster er-

öffnet. Neben zehn Festangestellten arbeiten etwa 20 bis 30 Aushilfen für den Gastronom, der selbst in Bissendorf in der Küche wirbelt.

Calenborn möchte den Saal des Bockhorster Dorfkrugs gerne umbauen und erweitern, um seine amerikanische Geschäftsidee verwirklichen zu können. Den Gästen würden fortan Steaks, Salate, Bur-

ger und Spare Ribs in familiärer Atmosphäre serviert. Dafür soll die Küche erweitert werden. Und auch das Dach hält er für sanierungsbedürftig. Klappt alles so wie sich der Bissendorfer es sich vorstellt, könnte der Saal des Bockhorster Dorfkrugs bereits in einem halben Jahr geöffnet werden. Danach soll das Restaurant umgebaut werden.



So wie hier in Hilter könnte der Bockhorster Dorfkrug vom neuen Eigentümer Guido Calenborn

schon bald einen amerikanischen Anstrich verpasst bekommen. Foto: Klaus Münstermann



Die Volkstanzgruppe zeigt zum Finale des Kongresses ihre professionelle Darbietung.



Seine Ehrenbürgerwürde hat sich Thorsten Klute auch für den Einsatz mit dem Freundeskreis Dobczyce für die herzkrankte Urszula erworben. Die Vierjährige und Mutter Agata Mistarz gratulieren mit Blumen.

Was, wann, wo

WESTFALEN-BLATT

Service Point 9 bis 13 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, Münsterstraße 5.

Schwimmbäder

Städtisches Parkbad: von 6 bis 8 Frühschwimmen, 10 bis 20 Uhr.
Sole-Freibad Bad Rothenfelde: 6 bis 7.15 Uhr sowie 8.30 bis 20.30 Uhr, Frankfurter Straße 15.
Carpesol Bad Rothenfelde: 9 bis 22 Uhr Therme, 10 bis 23 Uhr Sauna, Frankfurter Straße 15.

Kino

Kur-Lichtspiele Bad Rothenfelde: »Bad Neighbors«, 17 Uhr (ab 12 J.); »Der Hundertjährige, der aus dem...«, 20 Uhr, (ab 12 Jahren).

Notdienste

Apotheken

St. Johannis-Apotheke in Beelen, Warendorfer Straße 20, ☎ 0 25 86/ 3 13, Löwen-Apotheke in Warendorf, Markt 10, ☎ 0 25 81/21 04 und auch Mühlen-Apotheke in Steinhagen, Mühlenstraße 2, ☎ 0 52 04/76 75.

Notrufe

Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt ☎ 1 12.
Krankentransport ☎ 1 92 22.